

# Amtliche Anzeigen

für Deutsch-Ostafrika.

Beilage der Deutsch-Ostafrikanischen Zeitung

XII. Jahrgang.

Daressalam, 14. Dezember 1911.

No. 52.

**Inhalt:** Rücktritt des Staatssekretärs Dr. v. Lindequist. — Verkehr mit methylalkoholhaltigen Arzneimitteln. — Küstenfieber in Tungi und Magogoni im Bezirk Daressalam. — Personalmeldungen. —

## Bekanntmachung.

Seine Majestät der Kaiser haben Allernüchtern geruht, durch Allerhöchste Ordres vom 6. ds. Mts. an Stelle des aus dem Reichsdienste geschiedenen bisherigen Staatssekretärs des Reichskolonialamts von Lindequist den Kaiserlichen Gouverneur von Samoa Dr. Solf bis auf weiteres mit der Wahrnehmung der Geschäfte des Staatssekretärs des Reichskolonialamts und nach Maßgabe des Gesetzes vom 17. März 1878 (Reichsgesetzblatt S. 7) mit der Stellvertretung des Reichskanzlers im Bereiche des Reichskolonialamts zu beauftragen.

Daressalam, den 11. Dezember 1911  
Der Kaiserliche Gouverneur  
In Vertretung  
Methner

P 3765/11

## Verordnung

betreffend den Verkehr mit methylalkoholhaltigen Arzneimitteln.

Auf Grund der §§ 11 und 14 der Verordnung des Reichskanzlers, betreffend die Errichtung und den Betrieb von Apotheken in den Schutzgebieten Afrikas und der Südsee mit Ausnahme von Deutsch-Südwestafrika vom 12. Januar 1911 wird bestimmt, was folgt:

Mit Methylalkohol und methylalkoholhaltigen Präparaten (Spritol, Spiritogen usw.) hergestellte Arzneizubereitungen, sind, gleichviel, ob sie als Heilmittel, Stärkungs- oder Vorbeugungsmittel, innerliche oder äusserliche Verwendung finden, nicht als handelsgute, unverfälschte, oder brauchbare Ware zu betrachten.

Solche Zubereitungen dürfen daher weder ausserhalb der Apotheken noch in diesen selbst feilgehalten und abgegeben werden.

Daressalam, den 7. Dezember 1911.  
Der Kaiserliche Gouverneur.  
In Vertretung  
Methner.

J. No. 24817/11. V.

## Bekanntmachung.

In dem Orte Magogoni bei Daressalam ist unter den Rindern Küstenfieber festgestellt worden.

Auf Grund der Verordnung, betreffend Bekämpfung des Küstenfiebers vom 28. Dezember 1910 (Amtlicher Anzeiger No. 41) wird über den Ort Magogoni und die Weiden desselben in einem Umkreis von 3 Kilometern die Sperre gegen Zu-, Durch- und Abtrieb von Rindern verhängt.

Daressalam, den 7. Dezember 1911.  
Der Kaiserliche Gouverneur  
In Vertretung  
Methner.

J. Nr. 25684/11 V.

## Bekanntmachung.

Unter den Rindern der Ortschaft Tungi im Bezirk Daressalam ist das Küstenfieber ausgebrochen.

Auf Grund der Verordnung, betreffend Bekämpfung des Küstenfiebers vom 29. Dezember 1910 (Amtlicher Anzeiger No. 41) werden die Ortschaft Tungi und die Weiden im Umkreis von 3 Kilometern gegen Durch-, Zu- und Abtrieb von Rindern gesperrt.

Daressalam, den 7. Dezember 1911.  
Der Kaiserliche Gouverneur  
In Vertretung  
Methner.

J. No. 25632/11 V.

## Personalmeldungen

des Kaiserlichen Gouvernements.

Eingetroffen vom Heimatsurlaub bezw. neu: Mit Reichspostdampfer „Kronprinz“ am 23. November 1911 in Tanga: kommissarischer Sekretär Lindemann, dem Bezirksamt Tanga überwiesen; am 24. November 1911 in Daressalam: Meteorologe Dr. Castens, mit der Leitung der Hauptwetterwarte beauftragt, Landwirt Tierzuchtinspektor Dr. Sinnig, weitergereist am 3. Dezember 1911 nach Kibongoto zur Übernahme der dortigen Versuchsstation; Diplom-Landwirt, Saatzuchtleiter Schmelzer dem Gouvernament, Sekretär Schoen der Bergbehörde und dem Verwaltungsreferat, Sekretär Krüger dem Finanzreferat, kommissarischer Sekretär Scherle dem Bezirksamt Daressalam, Betriebsingenieur Borchers dem Baureferat (Flettille), Lehrer Jünemann dem Bezirksamt Daressalam für die Eingeborenen-schule überwiesen; Zollamtsassistent II. Kl. Mensing, mit der Verwaltung des Zollamts Kilwa beauftragt, weitergereist am 25. November 1911; Magazinaufseher Herb dem Finanzreferat, die Kanzleihilfen Becker dem Zentralbureau, Ehrenteich dem Medizinalreferat, die Polizeiwachtmeister Lassak und Müller der Polizeiinspektion überwiesen. Am 28. November 1911 mit Dampfer der Messageries Maritimes bezw. Gouvernementsdampfer: Lehrer Henkel dem Bezirksamt Daressalam für die Eingeborenen-schule überwiesen.

Abgereist mit Heimatsurlaub bezw. heimgereist: Ab Daressalam, am 26. November 1911 mit Gouvernementsdampfer zum Anschluss an den Dampfer der Messageries Maritimes Assistent I. Kl. Nippen, Techniker I. Kl. Schaffrath; am 27. November 1911 ab Tanga: Kanzleihilfe Kopitz, ab Kilindini mit gleichem Dampfer kommissarischer Sekretär Wiedemaun. Am 3. Dezember 1911 ab Daressalam mit Reichspostdampfer „Bürgermeister“, Landmesser Techner, Sekretär Regner, Polizeiwachtmeister Strassburg, am 4. Dezember 1911 ab Tanga: Förster Brandenburg. Versetzt: Förster Josweit von den Waldreservierungsarbeiten in Turu zum Forstamt Wilhelmstal, abgereist am 23. November 1911 ab Daressalam; Assistent II. Kl. Salgo von Finanzreferat zur Gouvernementsbaumwollstation Mpanganya.

abmarschiert am 19. November 1911 über Land; Sekretär Mannes Schmidt vom Biologisch-Landwirtschaftlichen Institut in Amani zum Finanzreferat, eingetroffen in Darassalam am 3. Dezember 1911; Sekretär Peters vom Gouvernement zum Bezirksamt Tabora, abgereist am 4. Dezember 1911; Kanzleigehilfe Haug von Medizinalreferat zum Bezirksamt Kilwa für die Bezirknebenstelle Tschole abgereist am 7. Dezember 1911; Diplom-Landwirt, Saatzuchtleiter Schmelzer vom Gouvernement zur Gouvernementsbaumwollstation Mpanganya, abmarschiert am 29. November 1911 über Land; Distriktskommissar Häuser von Mombo nach Lindi als Distriktskommissar für die Südbezirke, abgereist ab Tanga am 23. November 1911, ab Darassalam am 29. November 1911 über Land; landwirtschaftlicher Gehilfe Hanebuth von Gouvernement zur Gouvernementsbaumwollstation Myombo, abgereist am 29. November 1911; der abkommandierte überzählige Sanitätsfeldwebel Oberhoffer vom Gouvernement zum Bezirksamt Rufiyi, abgereist am 7. Dezember 1911; Gerichtsassessor Dr. Niemi vom Gouvernement als Adjunkt zum Bezirksamt Mpapua, abgereist am 11. Dezember 1911. Gerichtsassessor Dr. Gröhne

vom Bezirksamt Wilhelmstal zum Gouvernement, eingetroffen am 4. November 1911; landwirtschaftlicher Assistent 1. Kl. Mittag hat die Tätigkeit als Bezirkslandwirt in Bagamojo am 7. Dezember 1911 aufgenommen.

Eingestellt: Unternehmer Minie als Wegebauer beim Bezirksamt Muansa am 13. Juni 1911; Kanzleigehilfe Seidel beim Zentralbureau am 21. November 1911; landwirtschaftlicher Gehilfe Hanebuth beim Landwirtschaftsreferat am 25. November 1911; Kanzleigehilfe von Kobbe beim Bezirksamt Darassalam am 1. Dezember 1911; überzähliger Sanitätsfeldwebel der Schutztruppe Oberhoffer zur Probedienstleistung beim Gouvernement ab 1. Dezember 1911.

Ausgeschieden: Wegebauer Minie mit Ablauf des 7. Oktober 1911; Kanzleigehilfe Flicker mit Ablauf des 30. November 1911; Techniker II. Kl. Reichardt mit Ablauf des 5. November 1911; Polizeiwachtmeister Furchert mit Ablauf des 30. November 1911, Polizeiwachtmeister Mohr zwecks Uebertritts in die Kaiserliche Schutztruppe mit Ablauf des 36. November 1911, Techniker II. Kl. Koch mit Ablauf des 5. November 1911.-